



Bundesverband der Kita- und
Schulfördervereine e.V.

Geschäftsbericht
2021

Geschäftsbericht des Bundesverbands der Kita- und Schulfördervereine 2021

Übersicht:

1. Vorwort des Vorsitzenden	3
2. Der BSFV im Überblick und seine Ziele	4
2.1 Selbstbild	4
2.2 Zweck und Leitziele des Verbandes	5
2.3 Unsere Vision	6
3. Aktivitäten und Maßnahmen	6
3.1 Aufbau von Landesverbänden	6
3.1.1 Status Landesverbandsgründungen	7
3.2 Strukturförderung	7
3.3 Transparenzregister	8
3.4 Austausch- und Informationstreffen	8
3.5 Mitgliederverwaltung und Mitgliederbetreuung	8
3.6 Bundesweiter Veranstaltungskalender	9
3.7 Gruppenversicherungsvertrag	9
3.8 Mitgliederverwaltung des BSFV	10
3.9 Interessenvertretungen	10
3.10 Projekte und Förderungen	11
3.11 Homepage	12
3.12 Zoom Meeting Lizenzen	12
4. Planung und Ausblick für 2022	13
4.1 Aufbau und Gründung weiterer Landesverbände	13
4.2 Weiterentwicklung der Verbandsstruktur des BSFV	13
4.3 Vorbereitungen eines bundesweiten Bildungskongresses	13
4.4 Vernetzung mit weiteren Kooperationspartnern	13
4.5 Vernetzung mit Bundesverbänden im Bereich Bildung und Erziehung	13
5. Fakten	14
5.1 Arbeit des Vorstandes	14
5.2 Mitarbeiter (Hauptamtlich/ Ehrenamtlich)	14
6. Schlusswort	14

1. Vorwort des Vorsitzenden

Im 18. Jahr nach Gründung des BSFV können wir wieder zahlreiche Erfolge gelungener Verbandsarbeit aufzeigen. Neben den 10 aktiven Landesverbänden Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Berlin-Brandenburg, Sachsen, Hessen, Thüringen, Baden-Württemberg und Bayern, hat die Initiativgruppe in Mecklenburg-Vorpommern ihr Engagement wieder verstärkt aufgenommen. So erfreulich dieser Zuwachs allemal ist, so fordernd gestaltet sich die Aufgabenerfüllung im Ehrenamt sowohl auf Fördervereinsebene als auch auf Verbandsebene.

Waren die Schulfördervereine zunächst überwiegend in der Förderung besonderer Begabungen auf musischen, künstlerischen, sportlichen und sprachlichen Feldern aktiv, haben sich zunehmend, bedingt durch den gesellschaftlichen Wandel und politische Vorgaben, die Bereiche der Schulkinderbetreuung, der Integration und der Inklusion als zusätzliche Schwerpunkte hinzugesellt. Der BSFV hat diesem Wandel durch die Weiterentwicklung und Bereitstellung zusätzlicher Unterstützungsangebote Rechnung getragen. Der Bundesverband der Kita- und Schulfördervereine hat seine Beratungs- und Schulungsmaßnahmen an den jeweils aktuellen Bedarf und die gültigen Rechtsvorschriften angepasst und bei Seminartagen durch juristische, steuerliche und organisatorische Hilfestellungen zur optimalen, nachhaltigen und rechtssicheren Vereinsführung der Kita- und Schulfördervereine beigetragen. Insbesondere Schulungen und Hilfestellungen im Bereich der DSGVO und des BDSG wurden als besonders hilfreich und zielführend angesehen.

Das Bildungssystem ist in Deutschland von föderaler Struktur. Dies stellt für einen bundesweit tätigen Verband zusätzliche Herausforderungen dar. Mit eines der wichtigsten Themen der Zukunft dürfte die Entwicklung digitaler Lerntechniken und die flächendeckende Bereitstellung der dafür benötigten Infrastruktur und technischen Ausrüstung sein. Dass es zur Umsetzung auch das entsprechend pädagogisch ausgebildete Fachpersonal geben muss, sollte eigentlich keiner besonderen Erwähnung bedürfen.

Das Bildungssystem in Deutschland unterliegt einem ständigen Wandel. Kita- und Schulfördervereine haben diesen Wandel stets im Rahmen ihrer satzungsgemäßen Ziele begleitet und unterstützt.

Der BSFV und seine Landesverbände werden die Kita- und Schulfördervereine in Deutschland fachkundig und nachhaltig unterstützen, damit sie auch zukünftig ihre ehrenamtlichen Aufgaben verantwortlich wahrnehmen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns eine aufgabenreiche und motivierende Zukunft sowie vor allem eine wertschöpfende, sichere und freudige Tätigkeit in Ihren Kita- und Schulfördervereinen.

Peter Gebauer

Vorsitzender des BSFV

2. Der BSFV im Überblick und seine Ziele

2.1 Selbstbild

Kita- und Schulfördervereine sind ein verlässlicher Sensor im laufenden Bildungsprozess. Ihre Mitglieder nehmen die Veränderungen im Schulalltag wahr, mit denen Schule, Schülerinnen und Schüler zu kämpfen haben. Sie registrieren die feinen Ausschläge, mit ihrem zivilgesellschaftlichen Engagement schließen sie die Lücken der staatlichen und kommunalen Versorgung und sind verlässliche Partner in der Weiterentwicklung des schulischen Lebensraumes. So ist das Bildungs- und Betreuungsangebot an vielen Schulen mittlerweile ohne die nachhaltige Arbeit von Schulfördervereinen kaum noch denkbar.

Da ein lebenslanges Lernen nicht erst mit der Schule beginnt, sondern bereits im Vorschulbereich, stellen die Kita-Fördervereine für unseren Verband unsere zweite zentrale Zielgruppe dar. Mit Beschluss der Änderung der Satzung in der Mitgliederversammlung 2016 haben wir dies auch mit Änderung unseres Verbandsnamen nach außen deutlich sichtbar gemacht. Kita-Fördervereine sind als Partner bei der Gestaltung von Erziehung und Bildung am Übergang zwischen Kita und Schule besonders wichtig und notwendig. Die Kita-Fördervereine binden Kenntnisse und Finanzkraft vor Ort zur Förderung der Kinder in jungen Jahren und bereichern die Zusammenarbeit zwischen Kita und Schule.

Der Bundesverband der Kita- und Schulfördervereine e.V. (BSFV) ist ein bundesweit aktiver, ehrenamtlich getragener Fachverband, der es sich zum Ziel gemacht hat, das zivilgesellschaftliche Engagement von Kita- und Schulfördervereinen zu unterstützen und zu professionalisieren. Er strebt eine Vernetzung von Schulen und außerschulischen Bildungseinrichtungen auf allen Ebenen an und initiiert Kooperationen, um für Kinder und Jugendliche nachhaltig bessere Bildungsbedingungen und vielfältige Bildungsmöglichkeiten zu schaffen. Durch Interessenvertretung und Lobbyarbeit in vielen Gremien und Institutionen ist der BSFV laufend bestrebt, Kita- und Schulfördervereinen mehr Anerkennung und politische Bedeutung zu verleihen. Auf der Bundesebene tritt er so als Themenanwalt für Eltern und Lehrer im Hinblick auf bildungsspezifische Anliegen von Schülerinnen und Schülern auf. Die Landesverbände unterstützen die Kita- und Schulfördervereine auf Landesebene und sind wichtige länderspezifische Ansprechpartner für Politik und Gesellschaft im Bildungsbereich geworden.

Seinen Mitgliedern, den einzelnen Kita- und Schulfördervereinen und den Landesverbänden, bietet der BSFV unter anderem ein leistungsstarkes Gruppenversicherungsangebot, sowie ein umfangreiches Beratungs- und Schulungsangebot zu allen Herausforderungen des Vereinslebens an.

Die Arbeit des BSFV wird vor allem durch das ehrenamtliche Engagement des Vorstandes getragen. Die bisher erreichten Ziele konnten nur umgesetzt werden, weil jedes Mitglied im Vorstand über Jahre hinweg sehr viel Zeit und Eigenkapital eingebracht hat. In Aichtal ist eine Geschäftsstelle mit 0,4 Personenstellen eingerichtet, die mit breit gefächerten organisatorischen Aufgaben sowie der laufenden Mitgliederverwaltung betraut ist. Tatkräftige Unterstützung erhält die Geschäftsstelle von zwei Mitarbeiterinnen auf Minijob-Basis.

Bisher finanziert sich der Verband weitestgehend über Mitgliedsbeiträge der Einzelvereine und Landesverbände sowie durch Sponsoring und Fördermittel. Allerdings reichen die Einnahmen nur für das Notwendigste aus. Das Unterhalten von langfristig tragfähigen Strukturen ist nicht gegeben. Weitere Ressourcen für den Ausbau des Verbandes für eine flächendeckende Unterstützung der Arbeit von Kita- und Schulfördervereinen stehen nicht zur Verfügung, auch dadurch bedingt, dass die lokalen Kita- und Schulfördervereine selbst nur über ein geringes Finanzvolumen verfügen und ihre Mittel zuerst für ihre lokale Vereinsarbeit benötigen.

2.2 Zweck und Leitziele des Verbandes

„Der ausschließliche und unmittelbare Zweck des Vereins ist die Förderung von Bildung und Erziehung sowie die wissenschaftliche Begleitung dieser Förderung und der damit verbundenen Aktivitäten.

Diesem Zweck sollen in erster Linie dienen:

- a) die Unterstützung von Schulen bei ihrer Erziehungs-, Bildungs- und Ausbildungsaufgabe durch Stärkung, Professionalisierung und Förderung der Gründung von Eltern- und Schulfördervereinen, durch Förderung der Kommunikation und des Erfahrungsaustausches dieser Vereine, auch mit Blick auf die selbständiger werdenden Schulen, durch Stärkung der Zusammenarbeit mit Kindergärten und vorschulischen Einrichtungen,
- b) die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Eltern und gesellschaftlichem und wirtschaftlichem Umfeld, die Zusammenarbeit von Schulen mit kulturellen, technischen und wissenschaftlichen Einrichtungen, mit Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe, psychologischen und anderen sozialen Diensten,
- c) die besondere Unterstützung von Fördervereinen und ihrer Gründung in einem schwierigen sozialen und wirtschaftlichen Umfeld,
- d) die Initiierung von innovativen Formen der Zusammenarbeit von Schulen, Eltern und gemeindlichem Umfeld, auch auf europäischer und internationaler Ebene,
- e) die Förderung der Transparenz schulischer, fachlicher und außerfachlicher Leistungen für die breite Öffentlichkeit,
- f) die Vertretung der Interessen der Eltern- und Schulfördervereine in Politik und Öffentlichkeit,
- g) die Förderung der Forschung, wissenschaftlichen Begleitung, Dokumentierung und Analyse der Maßnahmen und Tätigkeiten der Eltern- und Schulfördervereine, insbesondere mit dem Ziel ihrer konsequenten Verbesserung, u. a. durch Beratung, Coachen, Tagungen, Symposien, Seminare und Training sowie durch Veröffentlichung der Ergebnisse und Arbeitsmaterialien in eigenen und fremden Publikationsorganen und Betreiben eines Internetportals.

Die gesetzten Zwecke können auch in Zusammenarbeit mit Organisationen und Institutionen gleicher oder ähnlicher Zielsetzung erfolgen, insbesondere durch die Gründung von Landesverbänden für Eltern- und Schulfördervereine.“

(Auszug aus der Satzung des BSFV)

Leitziele des BSFV:

- Das zivilgesellschaftliche Engagement von Kita- und Schulfördervereinen zu unterstützen und zu professionalisieren
- Durch Interessenvertretung und Lobbyarbeit, Kita- und Schulfördervereinen mehr Anerkennung und politische Bedeutung verleihen
- Aufbau von Landesverbänden und deren Betreuung
- Mitgliederbetreuung von Kita- und Schulfördervereinen ohne LSFVs

Zweck und Leitziele des BSFV werden erreicht durch:

- Allgemeine Beratungsleistungen (Bereitstellung von Info-Materialien, Durchführung von Veranstaltungen, Schulungen)
- Individuelle Beratungsleistungen durch Vorstand und Geschäftsstelle
- Versicherungsrahmenvertrag für alle Fördervereine, die Mitglied in den Landesverbänden sind
- Ansprechpartner für Mitgliedsvereine und ARAG in Versicherungsfragen
- Wettbewerbe und Fördermöglichkeiten (Vereint für gute Schule)
- Gespräche mit Gesellschaft, Medien und Politik

2.3 Unsere Vision

Das zivilgesellschaftliche Engagement der Kita- und Schulfördervereine wird öffentlich gewürdigt und es sind zahlreiche Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich vor Ort aktiv und unterstützen nachhaltig individuell die Schulen und Kindertagesstätten.

Alle Kita- und Schulfördervereine können Mitglied in den entsprechenden Landesverbänden werden und in den Genuss von deren Leistungen kommen: Beratungs- und Schulungsangebote für Kita- und Schulfördervereine, günstige Versicherungspakete, die alle relevanten Tätigkeitsfelder abdecken, zuverlässige Ansprechpartner und Mittler zwischen lokaler und Landesebene.

Es gibt Landesverbände, die das Bundesgebiet abdecken. Sie bilden die landesspezifischen Bildungslandschaften ab und sie sind wichtige Ansprechpartner für Politik, Verwaltung und Medien.

Der Bundesverband besteht aus den Landesverbänden und ist zentraler Ansprechpartner auf Bundesebene für Politik, Verwaltung und Medien. Er ist ein Austauschforum für die Landesverbände und deren Mitglieder. Unter seinem Dach können Projekte durchgeführt werden, die allen Landesverbänden und deren Mitgliedern dienen (bspw. Hilfestellung bei der Mitgliederverwaltung, bundesweite Förderprogramme für alle Mitgliedsvereine, Seminarfachtage, Best-Practice-Plattform, etc.).

Je früher sich Ehrenamtliche für die Kita- und Schullandschaft interessieren und mitarbeiten, umso eher sind sie bereit, Funktionen zu übernehmen. Die Bindung dieser Aktiven an Kita- und Schulfördervereine kann unterstützt werden, indem ihnen kompetente Ansprechpartner bei den Verbänden zur Verfügung stehen.

3. Aktivitäten und Maßnahmen

3.1 Aufbau von Landesverbänden

Eines der Ziele, die der Bundesverband der Kita- und Schulfördervereine vorrangig verfolgt, ist der Aufbau einer bundesweiten Struktur von Landesverbänden für Kita- und Schulfördervereine. In den Bundesländern Bayern, Baden-Württemberg, Berlin-Brandenburg, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen sind Landesverbände aktiv und unterstützen die Kita- und Schulfördervereine auf Landesebene. In den Ländern Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und im Saarland werden weitere Gründungen vorbereitet.

3.1.1 Status Landesverbandsgründungen

Bremen:

Es gibt erste einzelne Kontakte. Die Homepage für die Initiativegruppe ist aktiv und eine E-Mail-Adresse ist eingerichtet.

Mecklenburg-Vorpommern:

Der BSFV engagiert sich seit 2015 im Land Mecklenburg-Vorpommern, um gemeinsam mit der Stiftung Bildung und der Initiativegruppe die Gründung eines Landesverbands für Kita- und Schulfördervereine voranzutreiben. Gemeinsam wird landesweit über die Vorteile eines Landesverbandes für Kita- und Schulfördervereine in Mecklenburg-Vorpommern informiert und für die Beteiligung in der Initiativegruppe geworben.

Rheinland-Pfalz:

Bedingt durch Corona und veränderte Förderbedingungen bei der Stiftung Bildung wurden die Aktivitäten in Rheinland-Pfalz erst Ende 2021 wieder aufgenommen. Die Initiativegruppe konnte durch neue Engagierte wieder aktiviert werden.

Saarland:

Bedingt durch Corona und veränderte Förderbedingungen bei der Stiftung Bildung stehen die weiteren Aktivitäten in Warteposition. Die Aktivitäten werden 2022 fortgeführt. Die Homepage für die Initiativegruppe ist erstellt und eine E-Mail-Adresse zur Kommunikation eingerichtet.

Beim Aufbau neuer Landesverbände arbeitet der Bundesverband eng mit der Stiftung Bildung zusammen.

3.2 Strukturförderung

Der BSFV ist dauerhaft bestrebt, Kontakte zu politischen Verantwortlichen, Stiftungen und Kultusministerien aufzubauen, um finanzielle und ideelle Unterstützung für seine gemeinwohlorientierte Arbeit zu erhalten. Wie in den vorangegangenen Jahren zeigte sich auch 2021, dass strukturelle Förderungen für den BSFV durch andere Institutionen in der Regel abgelehnt wurden. In den Ablehnungsbegründungen wurde dabei durchaus betont, dass die Unterstützungs- und Lobbyarbeit des Bundesverbandes für das ehrenamtliche Engagement an Kitas und Schulen wesentlich und nachhaltig bedeutsam ist, eine strukturelle Unterstützung aber trotzdem nicht gewährt werden kann, da:

- grundsätzlich keine Strukturförderungen bewilligt werden,
- Fördergelder momentan in andere Projekte fließen oder
- nur eigene Projekte gefördert werden.

Im Jahr 2021 wurde durch ein von der Stiftung Bildung in Auftrag gegebenes Rechtsgutachten festgestellt, dass grundsätzlich auch gemeinnützige Strukturen im Bildungsbereich, wie der BSFV, auf Bundesebene gefördert werden dürfen. In Folge wurde bei verschiedenen öffentlichen Veranstaltungen mit Politikern, Presse und Interessierten wiederholt auf diesen Sachverhalt hingewiesen. Seitens der Politik wird die Wirksamkeit des vorhandenen ehrenamtlichen Bundesbildungsengagements anerkannt, die Realisierung einer institutionellen Förderung allerdings auch als sehr komplexer Vorgang mit vielen Abhängigkeiten beschrieben.

3.3 Transparenzregister

Nach der Einführung des Transparenzregisters hatten wir als Bundesverband bereits ausführlich über das Entstehen des Transparenzregisters und die aufwändige Vorgehensweise zur Beantragung einer Befreiung von den Registerführungsgebühren informiert. Durch das Einwirken des BSFV und vieler weiterer Verbände, auf die für das Transparenzregister politisch verantwortlichen Entscheidungsträger, ist es 2021 durch umfängliche Lobbyarbeit gelungen, den Prozess deutlich zu verschlanken und zu vereinfachen.

3.4 Austausch- und Informationstreffen

Austausch der Bundesverbände

In regelmäßigen Abständen treffen sich, gemeinsam mit der Stiftung Bildung, der Bundesverband der Kita- und Schulfördervereine e.V. (BSFV), die Bundeselternvertretung der Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (BEVKi), der Bundeselternrat (BER), die Bundesschülerkonferenz (BSK) und das Bundeselternnetzwerk der Migrantenorganisationen für Bildung und Teilhabe (bbt), zum Informations- und Wissensaustausch. Aus dieser Arbeit heraus, konnten bereits einzelne gemeinsame Statements des „Bundesbildungsengagements“ veröffentlicht werden.

Austausch der Landesverbände

In regelmäßigen Abständen treffen sich Vertreter der Landesverbände zu gemeinsamen Gesprächen mit dem BSFV und der Stiftung Bildung. Die Treffen dienen dem Informationsaustausch untereinander.

Bundesweite Seminar-AG

Die bundesweite Seminar-AG bietet die Möglichkeit, Schulungsangebote der Landesverbände und des Bundesverbandes miteinander abzusprechen und neue Ideen zu entwickeln. Insbesondere die Zusammenarbeit mit verbandsfremden Referenten kann das vorhandene Schulungsportfolio interessant erweitern und bereichern.

Verbandstreffen auf Schloss Beichlingen

Im Oktober 2021 fand das erste mehrtägige Verbandstreffen auf Schloss Beichlingen in Thüringen statt. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung von der Stiftung Bildung. Neben den Strukturen der Kita- und Schulfördervereine (Landesverbände und Bundesverband) waren auch weitere Verbände des Bildungsengagements (BER, BSK, BEVKi und bbt) vertreten. Die Veranstaltung war insbesondere der Vernetzung der unterschiedlichen Bildungsstrukturen sehr förderlich.

3.5 Mitgliederverwaltung und Mitgliederbetreuung

Von der Geschäftsstelle und vom Vorstand werden laufend Mitgliederfragen zu Fach-, Vereinsrechts-, Steuerrechts- und Versicherungsthemen telefonisch und per E-Mail beantwortet. Ebenso werden Mitglieder bei der einzelnen Projektarbeit beraten. Die Anfragen von Kindergärten und Kitas haben seit der Namensänderung des BSFV deutlich zugenommen.

Die Beratungen im Bereich der Risikoabdeckung haben weiter zugenommen. Die Wichtigkeit der Haftpflicht-, Vertrauensschaden- und der Rechtsschutzversicherung für die Kita- und Schulfördervereine ist elementar.

2021 wurden verschiedene Mitgliederinformationen an die Mitglieder und Mitgliedsvereine versandt, die über die didacta (wegen Corona abgesagt), Seminarfachtage, Webinare, wissenswerte Themen sowie über verschiedene Förderprogramme und Ausschreibungen berichteten, die für Kita- und Schulfördervereine interessant sind.

Die Mitglieder des Vorstandes unterstützten die Landesverbände als Referenten mit Fachthemen, wie beispielsweise zur Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung, zu Arbeitssicherheitsthemen, zum Vereins- und Steuerrecht sowie zum komplexen Thema der Arbeitgeberfunktion.

Im Jahr 2021 hatte der Bundesverband 468 Mitglieder. Die Anzahl der Mitglieder verteilt sich auf 443 Vereinsmitglieder, 2 Unternehmen, 9 Landesverbände und 14 Personenmitglieder.

Die 443 Kita- und Schulfördervereine im BSFV verteilen sich wie folgt auf die Bundesländer:

Bundesland	Mitglieder 2021
Baden-Württemberg	25
Bayern	54
Berlin	0
Brandenburg	4
Bremen	8
Hamburg	6
Hessen	53
Mecklenburg-Vorpommern	11
Niedersachsen	42
Nordrhein-Westfalen	97
Rheinland-Pfalz	50
Saarland	7
Sachsen	40
Sachsen-Anhalt	9
Schleswig-Holstein	28
Thüringen	9

3.6. Bundesweiter Veranstaltungskalender

Die Homepage des BSFV wurde 2021 um einen bundesweiten Veranstaltungskalender erweitert. Aufnahme finden Schulungen des Verbandes und individuelle Schulungsangebote der Landesverbände (optional) sowie ausgewählter Partner. Veranstaltungen können direkt aus dem Veranstaltungskalender gebucht werden.

3.7 Gruppenversicherungsvertrag

Der Gruppenversicherungsvertrag mit der ARAG ist gegenwärtig in Überarbeitung. So soll geprüft werden, wo Kita-Fördervereine speziellen Bedarf haben und wo die ARAG hier nachjustieren kann. Die Landesverbände in Bayern (LSFV.BAYERN), in Hamburg (LSFH), in Hessen (LSFV-HE), in Niedersachsen

(LSFV-N), in Sachsen (SLSFV), in Sachsen-Anhalt (LSFV-ST) sowie in Schleswig-Holstein (LVFV) sind selbst ohne Kosten in allen Sparten des Gruppenversicherungsvertrages abgesichert und bieten auch ihren Mitgliedern die Absicherung über den Gruppenversicherungsvertrag an. Die Mitglieder profitieren jetzt bereits von verbesserten Leistungen und höheren Deckungssummen. Seit 2016 beantragen neue Mitglieder der Landesverbände die Versicherung direkt beim BSFV und auch die Einzüge, die Verwaltung und die Schadensmeldung erfolgen direkt über den BSFV. Im Jahr 2021 waren mehr als 800 Vereine und Verbände über den Gruppenversicherungsvertrag versichert.

Immer mehr Schulfördervereine gehen in die Trägerschaft der Schulkinderbetreuung und benötigen zusätzlichen Versicherungsschutz, um die Betriebsrisiken abzusichern.

3.8 Mitgliederverwaltung des BSFV



Der BSFV hat 2021 seine Mitgliederverwaltung mit der web-basierten Mitgliederverwaltung „easyVerein“ weiter ausgebaut und individuell angepasst. Inzwischen nutzen bereits mehrere Landesverbände die Vorzüge der leistungsfähigen

und DSGVO- konformen Verwaltungssoftware. Der BSFV hat mit dem Hersteller Vergünstigungen für seine Mitgliedsvereine und angeschlossene Landesverbände ausgehandelt, die easyVerein gerne für ihre eigene Vereinsarbeit nutzen möchten. Bei Interesse können Mitgliedsvereine weitere Informationen vom Fachbereich IT des BSFV erhalten. Als Bundesverband schätzen wir an easyVerein insbesondere die Möglichkeiten zur Individualisierung und Skalierung der Verwaltungssoftware.

3.9 Interessensvertretungen

Der BSFV ist immer an Gesprächs- und Diskussionsrunden rund um Kita- und Schulfördervereine, Bildung und ehrenamtliches Engagement interessiert – dies können große Konferenzen sein, aber ebenso lokale Gruppen und Initiativen.



didacta-Verband - Die didacta ist eine der größten Bildungsmessen der Welt. Das Angebot reicht dabei von der frühkindlichen Bildung bis hin zur Erwachsenenbildung. Neben den obligatorischen Messeständen bildet die didacta auch den Rahmen für ein sehr vielfältiges Angebot an Vorträgen, Seminaren, Workshops und internationalen Konferenzen. Aufgrund von Corona wurde die didacta nach langen Überlegungen seitens der Veranstalter für 2021 abgesagt. Die didacta 2022 soll am Messestandort Köln stattfinden.



Stiftung Bildung - Der BSFV war durch seine Vorstände bei den Kuratoriumssitzungen und bei der Stifterversammlung der Stiftung Bildung vertreten. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit der Stiftung Bildung, das zivilgesellschaftliche Engagement der Kita- und Schulfördervereine zu unterstützen und zu professionalisieren. Der Förderpreis „Verein(t) für gute Kita- und Schule“ ist ein schönes Beispiel für die bundesweite Kooperation der Stiftung Bildung mit den einzelnen Landesverbänden und dem BSFV.

Der Förderpreis „Verein(t) für gute Kita- und Schule“ ist ein schönes Beispiel für die bundesweite Kooperation der Stiftung Bildung mit den einzelnen Landesverbänden und dem BSFV.



GEMEINSAMES REGISTERPORTAL der Länder

Das gemeinsame Registerportal der Länder bietet u.a. die Möglichkeit, Einblick in Registereintragungen von Vereinen zu nehmen. In der Mitgliederverwaltung des BSFV und der LSFVs werden Vereinsregisterauszüge bei der Aufnahme als neues Mitglied und in anderen Fällen benötigt. Eine Digitalisierung des Vereinsregisters erleichtert uns diese Verfahren ungemein. Nur in einer Hälfte der Bundesländer steht das Vereinsregister für gemeinnützige Vereine kostenlos zur Verfügung, da es jeweilige Landesvorschriften so regeln. Mit den Regierungsfractionen der Länder ohne Kostenbefreiung stehen wir in Kontakt, um auf eine Änderung der Landesvorschriften hinzuwirken.



DIPF Institut – Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Qualität im Ganztage“ konnte der BSFV seine Expertise in die wissenschaftliche Arbeit des DIPF- Institutes einbringen. In vielen Bundesländern übernehmen Schulfördervereine die Schulkinderbetreuung. Dies kann als Partner im gebundenen, teilgebundenen oder offenen Ganztage erfolgen. Je nach Angebotsstruktur übernehmen sie im Ganztage weitere Leistungen, wie beispielsweise die Mittagessenversorgung und die Hausaufgabenbetreuung. Insbesondere im offenen Ganztage bieten Schulfördervereine im Nachmittagsbereich viele sogenannte Arbeitsgemeinschaften mit außerschulischen Bildungsinhalten an.

3.10 Projekte und Förderungen

Förderpreis 2021 „Verein(t) für gute Kita und Schule“



In Kita- und Schulfördervereinen bündelt sich zivilgesellschaftliches Engagement von Eltern, Lehrkräften, Erziehern, Schülerinnen und Schülern sowie interessierten Dritten. Durch ihre engagierte Arbeit gestalten sie Bildung gemeinsam, schaffen sozialen Ausgleich, schließen Lücken und werden so zu einem verlässlichen Partner bei der Entwicklung des Lebensraums Kita und Schule. Aus diesem Grund wendet sich der Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“, der gemeinsam von der Stiftung Bildung und Partnern ausgeschrieben wurde, an Kita- und Schulfördervereine und ihre Projekte. Ziel des Förderpreises ist es, erfolgreiche Projekte von Kita- und Schulfördervereinen in Deutschland zu entdecken, zu fördern und bekannt zu machen.

Mit der Ausschreibung des Förderpreises „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2021 wurden Projekte zum Thema **Gemeinsam stark – Zusammenhalt I(i)eben** gesucht.

Die Vielfalt der eingereichten Projektideen hat dabei verdeutlicht, dass es ganz viele Wege gibt, auf denen man an die relevanten Themen herangehen kann.

Im Jahr 2021 wurde der zusätzliche Publikumspreis wieder vom BSFV ausgelobt, an dem alle für den Bundesentscheid nominierten und auf der Seite der Stiftung Bildung veröffentlichten Projekte des Förderpreises 2021 teilnehmen konnten. Der Publikumspreis wurde durch aktives Zuschauer-Voting vergeben.

Im Rahmen der Möglichkeiten (Einschränkungen durch Corona) konnten die nominierten Projekte dieses Jahr mit einer Delegation an einer hybriden Preisverleihung im Palais am Festungsgraben in Berlin teilnehmen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Kita- und Schulfördervereinen nochmals herzlich für ihre beeindruckenden Bewerbungen bedanken und bei der Stiftung Bildung für die Ausschreibung eines so wunderbaren Förderpreises.

Schulungsangebote

Der BSFV ist Kooperationspartner der Landesverbände sowie der Stiftung Bildung und unterstützt beispielsweise bei Seminarfachtagen durch Workshops zu den Themen Vereinsrecht, Steuerrecht, Satzungsfragen, Datenschutz und Risikoabdeckung im Ehrenamt.

Ein Konzept für ein sich im jährlichen Rhythmus wiederholendes Schulungsangebot mit wichtigem Grundlagenwissen für Kita- und Schulfördervereine wurde erarbeitet, um dem Wissensverlust in den Vereinsvorständen durch Fluktuation der Vorstandsmitglieder entgegenzuwirken.

Das Verlangen nach Schulungen in Präsenz ist deutlich spürbar. Dabei bieten Schulungen in hybrider Form für Teilnehmende die größte Flexibilität. Allerdings setzt dies voraus, dass man vor Ort die dafür notwendigen technischen Voraussetzungen schaffen kann.

Für unsere Landesverbände bestand 2021 das Schulungsangebot für einen zweiteiligen Workshop für erfolgreiche Lobbyarbeit. Als Referent konnten wir Herrn Moritz Kirchner gewinnen, der ein ausgewiesener Experte auf diesem Gebiet ist.

Workshop-Reihe „Bildungsforschung meets Bildungspraxis“

Durch die Teilnahme am Qualitätsdialog Ganztage entstand die Projektidee, gemeinsam mit dem DIPF-Institut, eine Workshopreihe mit dem Titel „Bildungsforschung meets Bildungspraxis“ zu entwickeln. Ziel der Workshopreihe sollte es sein, Bildungsverwaltung und Bildungspraxis über die Ergebnisse des Qualitätsdialogs zu informieren und die Ergebnisse nochmals zu reflektieren. Die Umsetzung der Workshopreihe wird 2022 erfolgen.

3.11 Homepage

Die neue Homepage des BSFV ist 2020 online gegangen. Mit wenigen Klicks sind Informationen über die wichtigsten Leistungsangebote des Bundesverbandes und seiner angeschlossenen Landesverbände erhältlich. Wir arbeiten daran, die Homepage des Bundesverbandes der Kita- und Schulfördervereine zu einer bundesweiten Anlaufstelle für alle an Bildung, Erziehung und Betreuung interessierten Menschen zu machen. Die Homepage wurde auch 2021 weiterentwickelt und um einen bundesweiten Veranstaltungskalender erweitert.

Besuchen Sie unsere Homepage unter <https://www.schulfoerdervereine.de/>

3.12 Zoom Meeting Lizenzen

Der BSFV hat 2021 Zoom Meeting Lizenzen, insbesondere für teilnehmerreiche Schulungstätigkeiten, erworben und die Nutzung interessierten Landesverbänden für ihre eigene Arbeit angeboten.

4 Planung und Ausblick für 2022

4.1 Aufbau und Gründung weiterer Landesverbände

In Mecklenburg-Vorpommern existiert eine aktive Initiativgruppe, um die Gründung des Landesverbandes vorzubereiten. Leider ist es bisher, trotz zahlreicher Bemühungen, noch nicht gelungen, eine ausreichende Anzahl engagierter Menschen aus Mecklenburg-Vorpommern für die Interessenvertretung eines zukünftigen Landesverbandes zu gewinnen. Für das Jahr 2022 sind verschiedene Veranstaltungen zur weiteren Bewerbung der Initiativgruppe geplant.

In Rheinland-Pfalz hat sich eine Initiativgruppe gebildet, die sehr aktiv die Gründung des Landesverbandes in Rheinland-Pfalz LSFV-RP vorantreibt. Durch die geplante Teilnahme am Ehrenamtstag und am landesweiten Demokratietag wird viel Öffentlichkeit erreicht. Die Gründung des LSFV-RP wird für November 2022 angestrebt.

Für die noch zu bildenden Initiativgruppen in der Hansestadt Bremen und im Saarland wurden bereits wichtige vorbereitende Maßnahmen umgesetzt. So gibt es zur Bewerbung und Öffentlichkeitsarbeit der Initiativgruppen bereits Funktions-E-Mail-Adressen, sowie eine eigene Homepage.

4.2 Weiterentwicklung der Verbandsstruktur des BSFV

Die Diskussion über die Weiterentwicklung der Verbandsstruktur und deren nachhaltige Finanzierung wird weiterhin zu führen sein. Das Rechtsgutachten von Professor Wieland, dass von der Stiftung Bildung in Auftrag gegeben wurde, wird dabei gute Unterstützung leisten.

Mit Gründung des Bundesverbands der Kita- und Schulfördervereine und durch Gründung von Landesverbänden in jedem Bundesland ist eine gemeinsame Plattform mit starker Interessensvertretung in der Öffentlichkeit und in der Politik geschaffen worden.

Um dieser Verbandsstruktur mehr Ausdruck und Verbindlichkeit zu verleihen, sollte die Mitgliedschaft im Bundesverband als Satzungsziel in allen Landessatzungen Eingang finden.

4.3 Vorbereitungen eines bundesweiten Bildungskongresses

Ein gemeinsam mit der Stiftung Bildung geplanter bundesweiter Bildungskongress konnte wegen Corona noch nicht weiterverfolgt werden.

4.4 Vernetzung mit weiteren Kooperationspartnern

Der BSFV wird im Jahr 2022 Kontakt zu interessanten Partnern im Bereich Bildung und Erziehung aufnehmen, um gemeinsame Handlungsfelder für Kita- und Schulfördervereine in Deutschland zu sondieren.

4.5 Vernetzung mit Bundesverbänden im Bereich Bildung und Erziehung

Der BSFV wird in Kooperation mit der Stiftung Bildung den Kontakt zu den Bundesverbänden des Bundeselternrates (BER), der Bundeselternvertretung der Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (BEVKi), der Bundesschülerkonferenz (BSK) und dem Bundeselternnetzwerk der Migrantenorganisationen für Bildung und Teilhabe (bbt) weiter intensivieren und pflegen.

5 Fakten

5.1 Arbeit des Vorstandes

Im Laufe des Jahres 2021 gab es mehrere Arbeitssitzungen und Videokonferenzen des Vorstandes. Schwerpunkte waren die Jahresplanung, die Themen Finanzierung und Akquise von Fördergeldern, die Gründung neuer Landesverbände, die Erstellung eines Aufgabenverteilungsplans der Vorstände, die Planung der didacta, Konzeptionsarbeiten zur Weiterentwicklung unserer neuen Homepage sowie die weitere Individualisierung unserer webbasierten und DSGVO konformen Mitgliederdatenbank. Im Rahmen des Umzuges der Geschäftsstelle Ende 2019 wurde das Konzept „papierloses Büro“ durch eine weitestgehend digitalisierte Verwaltung fortgeführt.

5.2 Mitarbeiter (Hauptamtlich/ Ehrenamtlich)

Seit September 2015 ist eine Mitarbeiterin durchgängig in Teilzeit in der Geschäftsstelle tätig. Unterstützt wird Sie inzwischen durch 2 Mitarbeiterinnen auf Minijob- Basis. Über die Jahre hat sich die Geschäftsstelle des Bundesverbandes zu einem kompetenten Beratungszentrum für Mitglieder und interessierte Kita- und Schulfördervereine auf Bundesebene entwickelt. Die Geschäftsstelle bereitet Seminarfachtage, Initiativgruppentreffen, Gründungsversammlungen, die Mitgliederversammlung und andere Sitzungen vor und unterstützt bei der Organisation des Standes auf der Bildungsmesse didacta. Zu den Aufgaben gehören außerdem die Pflege der Homepage, die Erstellung der Mitgliederinformationen sowie Newslettern, die Mitgliederverwaltung, die Bearbeitung und Weiterleitung von Schadensfällen an den Versicherer und Vieles mehr.

Seit der Gründung des LSFV-N organisiert die Geschäftsstelle auch alle Veranstaltungen in Niedersachsen, ist Ansprechpartner für Mitglieder und interessierte Vereine in Niedersachsen und übernimmt die Aufnahme der Mitglieder. Der BSFV erhält hierfür jährlich einen Ausgleichsbetrag vom LSFV-N. Die Geschäftsstelle unterstützt zudem die neu gegründeten Landesverbände nach Bedarf beim Aufbau der Strukturen. Die Versicherung der Mitglieder der Landesverbände Bayern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Hamburg Schleswig-Holstein und Sachsen wird komplett durch die Geschäftsstelle abgewickelt. Neben den Anfragen von Mitgliedern wurden im Geschäftsjahr etwa 1500, meist telefonische Anfragen von Kita- und Schulfördervereine aus dem ganzen Bundesgebiet beantwortet. Dabei verweisen wir grundsätzlich auch auf vorhandene Strukturen unseres Netzwerkes in den einzelnen Bundesländern.

6 Schlusswort

In den nächsten Jahren wird es das Ziel sein, in den restlichen Bundesländern Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Saarland neue Landesverbände zu gründen. Es wird für jeden neu gegründeten, aber auch für die meisten bereits bestehenden Landesverbände, eine Herausforderung sein, die Verbände ohne öffentliche Mittel im Ehrenamt zu führen. Politik und Wirtschaft müssen als Partner und Unterstützer gewonnen werden.

Es wird unter anderem Aufgabe des BSFV sein, die unterschiedlichen Konstellationen in den einzelnen Bundesländern im Kita- und Schulbereich aufzubereiten und für eine gute Ausstattung der Verbände mit Mitteln und Personal zu werben. Dabei werden die Aufgabenstellungen und Herausforderungen in den einzelnen Bundesländern sehr unterschiedlich sein.

Aichtal, den 06.09.2022